

seindt Weylandt [1643] Hr. [alt] Landtvogt [im Thurgau, Hans Jakob] Füeslins sel. Erben [Hans Rudolf, Hans Jakob und David F ü e s s l i] auf ihre bewü-  
ste an Mein gn. Herren den 7 des Thurgews Reg. Ohrten gehabte forderung per  
1500 R<sup>2</sup> aus empfangnem bevelch hingeben worden. Deswegen Mein gn. Herren Von  
7 unnd 10 ... Reg. Ohrten zue begebenden fahl, da auch obgedachter Harder  
todts verfahren solte, sich mit Einandern wol zue vergleichen wüssen werden.  
NB. Darvon gehört H. Jacob Lützingern [L e u z i n g e r] des Rhats zue Gla-  
rus gewesten Landtvogt des Thurgews sein portion<sup>3</sup>".

1) vgl. EA V 2, 1497 Art. 20

3) vgl. ebenda 1152 Art. 3

2) vgl. EA VI 1, 1152 Art. 4 und 5

Von Bartholomäus S c h i n d l e r. Dieser betätigte sich damals offenbar  
als Schreiber bei seinem Schwager Joh. Franz C e b e r g an der Kanzlei in  
Baden; vgl. dazu AH 54/197. - AH 54, 452-453 - Blatt 453 leer

## 188

1650 Dezember 7., Zug

A

SCHREIBEN DER ANNA ELISABETH WALLIER, WITWE HPTM. [HEINRICHS I.]  
ZURLAUBEN SELIG, AN FAEHNRICH [HANS JAKOB] HERMANN,  
"COMMENDANT LA COMP. DE MONS. ZURLAUBEN A LION"

"Weylen nach absterben meines geliebten H. seeligen Vetter H e i n r i c h II.  
Zurlauben künfftiges 1651 Jars die [Garde-]Compagnie als ein Hauptman würd  
antretten, hab ich mit Rath meiner gueten fründen rathsam und gueth befunden,  
das ich mit der Compagnie gantz ... abrechnen thue, damit ich ein eigentliche  
wissenschaft habe, was man den Amptsleüthen und Soldaten möchte schuldig  
verbleiben, derowegen schikhe ich den Leüttenant [Hans Jakob] Stauder [=S t u-  
d e r] zu der Compagnie, deme ich Vollkommenen gewalt gibe, mit der Compagnie  
abzurechnen, darmit ihr sambt ubrigen Amptsleüthen so bald er ankommen wurd,  
in beywesen seiner und allen officieren und Soldaten abrechnen thuendt, do  
sich aber einer befunde, es seye Amptsman oder Soldat, der sich dessen wid-  
rigen thete, so protesdiere ich, das ich keinen nicht zu zahlen schuldig bin,  
noch thuen will. Hab auch meinem H. Vetter zukünfftigen Hauptman geschriben,  
das er sich womöglich auch bey der Rechnung einfinde, oder aber einen andern  
Amptsman in seinem Nahmen darstelle. So ihr die Rechnung beschlossen, werden  
ihr ein Uszug und Copie von dem Rodel sambt übrigen alten Rödelin, wie auch  
alle geschrifften des [Andreas] P o l l e n seeligen durch ihne Leüttenant

54/188-189

Staudern überschickhen. Wie Jhr eüch weitters zue verhalten, werden ihr von ihme mündlich vernemmen ...

P.S. Jhr wollet mir auch ein Lista schickhen des in den Gofferen, so zu Antiben [Antibes] versect sein möchten, auch was man daruff schuldig ist".

Kopie[?] - AH 54, 454 - Blatt 454<sup>V</sup> leer

189

[16]51 Dezember 19., Lu[zern]

A

SCHREIBEN VON RITTER [UND LANDVOGT VON MERENSCHWAND] LUDWIG MEYER AN [ALT] AMMANN BEAT II.<sup>1</sup> ZURLAUBEN, [STADT- UND AMTS]RAT, ZUG

"Des H. gliebtes Schriben hab ich Empfangen, den Inhalt wegen La[ndvogt im Thurgau, Michael] S c h o r n o verstanden, dessen mich verwundert das er solche Sach usgeben darfft.<sup>2</sup> Jch Vermein die Staffel wandt Mach im straww in kopff. Wie man sonderlich By uns über die Massen wol zufriden und sonderlich dem Herrn darumb gross dank sagt. Und hör nit Ein Mensch dem es nit gfalt, weder allein Einem vermein das er nit darby sig gsin. Anlangt dye Rechnung ist ... allein noch 50 gl. Mer zum Hirtzen [in Frauenfeld] gsin und was Jetzt den Amptslütten gemacht wirdt.

Anlangt zu Merischwand dye bodenzins zu Bereinigen, bin Jch gesinet am Montag und Zinstag nach dem Zwentzigsten Tag [13. Januar 1652] mich dorten zu finden zu lassen, wan ich dan dem Gotshus [gemeint das Kloster Frauenthal?, das auch in Merenschwand Bodenzinsen hatte] Ettwan dienen kan, wil Jch nit er Manglen".  
"Cösten Im Thurgeuw A<sup>0</sup> 1651"

1) Fälschlicherweise als Beat Jakob bezeichnet.

2) Offenbar ging es um Forderungen der Erben des Landvogts Hans Jakob F ü e s s l i selig [Hans Rudolf, Hans Jakob und David F ü e s s l i] gegenüber dem jetzigen Landvogt Schorno, vgl. AH 54/187 und AH 54/191ff.

Original, mit Siegel. Dorsualnotiz von Beat II. Zurlauben. - AH 54, 455